

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 36 (1938)

Heft: 2

Artikel: Kredit für zusätzliche Grundbuchvermessungsarbeiten pro 1938

Autor: Baltensperger

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-197294>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

aufhört, so ist das System bestrebt, in die Ruhelage zurück zu kehren. Die vertikale Stellung der Stange ist ein stabiler Gleichgewichtszustand, um den das System im allgemeinen eine Schwingung ausführt, die wir später untersuchen wollen.

Für $\tau > \gamma$ wird also der Fall b) verwirklicht.

Wir nennen den Quotienten aus der astasierenden Richtkraft γ und der resultierenden Richtkraft $A = \tau - \gamma$, die *Astasierung* N des Systems.

$$(4) \quad N = \frac{\gamma}{\tau - \gamma}$$

Der vorhin betrachtete Fall a) ist dadurch gekennzeichnet, daß

$$\tau < \gamma$$

Auch hier tritt ein stabiler Gleichgewichtszustand auf, der durch ein von Null verschiedenes $\vartheta = \vartheta_1$ gekennzeichnet ist und wo $D = 0$ ist. Das liefert die Gleichung

$$D = 0 = -\tau \vartheta_1 + \gamma \sin \vartheta_1$$

Wenn γ beträchtlich größer als τ ist, so ist ϑ_1 um wenig kleiner als π (180° resp. 200°). Wir wollen dies nicht weiter verfolgen, da uns der Fall b) interessiert.

Wenn wir

$$\tau - \gamma = A$$

klein wählen, indem τ um ein kleines größer als γ gemacht wird, so machen wir die Richtkraft A des Systemes klein. Wir wollen nun voraussetzen, daß die elastische Richtkraft τ konstant sei; dann ändert sich A nur mit der Schwerebeschleunigung g , da γ zu g proportional ist.

(Fortsetzung folgt.)

Kredit für zusätzliche Grundbuchvermessungsarbeiten pro 1938.

Der Präsident des Schweiz. Geometervereins erhielt das folgende Schreiben, das wir den Lesern bekannt geben.

Bern, den 1. Februar 1938.

An den Präsidenten des Schweiz. Geometervereins,
Herrn Stadtgeometer *Bertschmann*,

Zürich.

Herr Präsident,

Hiemit bringen wir Ihnen zur Kenntnis, daß unserem Departement aus dem von der Bundesversammlung bewilligten Kredit für Krisenbekämpfung und Arbeitsbeschaffung auch für das Jahr 1938 Franken 500,000.— für zusätzliche Grundbuchvermessungsarbeiten zwecks Behebung der Arbeitslosigkeit im Geometergewerbe zur Verfügung gestellt worden sind. Mit diesen Mitteln wird es uns möglich sein, die meisten Geometerbureaux mit ihrem Angestelltenpersonal, die dieses Jahr arbeitslos werden, für 2–3 Jahre zu beschäftigen.

Mit vollkommener Hochachtung.

Der Vermessungsdirektor: *Baltensperger*.